

Mit gut 44 000 Kilometern in den Endspurt

BKZ-Team-Laufcup Der Erdball ist bereits einmal umrundet, doch das tut der großen Motivation der 460 Teilnehmer keinen Abbruch. Sie sind weiterhin viel unterwegs, um persönliche Ziele zu erreichen und vor allem zum Mannschaftserfolg beizutragen. Nächsten Montag ist Schluss.

VON STEFFEN GRÜN

Rein rechnerisch sind alle Frauen, Männer, Mädchen und Jungen, die sich seit dem 27. Dezember des vergangenen Jahres für den BKZ-Team-Laufcup registriert und danach auch ihre gemeisterten Distanzen eingetragen haben, jeweils knapp 96 Kilometer gelaufen. Es handelt sich natürlich um einen Durchschnittswert, weil die Spannweite der individuellen Leistungen der 460 Teilnehmer zwischen weniger als zwei und an die 800 Kilometer liegt, doch Fakt ist: Die Aktion unserer Zeitung hält seit gut vier Wochen viele Menschen auf Trab. Sie erfüllt damit ihren Zweck, rund um den Jahreswechsel eine mit den Coronaregeln kompatible Alternative zum abermals abgesagten Backnanger Silvesterlauf zu sein – und das Ende der Fahnenstange ist mit insgesamt gut 44 000 Kilometern nicht erreicht. Es bleiben immerhin noch sieben Tage bis einschließlich kommenden Montag, 31. Januar, um den Tacho in die Höhe zu treiben.

Einem der 53 Teams, die sich bisher gebildet haben, ist Platz eins in der Rangliste der Gesamtkilometerzahl wohl kaum noch streitig zu machen. „Laufend BKZ“ bringt es bereits auf beinahe 7 000 Kilometer und hat sich einen komfortablen Vorsprung auf die Verfolger erarbeitet. Ein Pfund, mit dem die Mannschaft wuchern kann, ist ihre schiere Größe. 55 Frauen und Männer, die entweder beim jüngsten Laufend-BKZ-Kurs mit von der Partie waren oder zu den „Ehemaligen“ der 2012 ins Leben gerufenen Kooperation zwischen BKZ und AOK gehören, haben ihren Anteil an der tollen Bilanz. Einige Quereinsteiger wie Freunde und Familienangehörige tragen auch ihr Scherflein bei, daraus ergibt sich das größte Team im Feld.

Der Lauftreff „Steinfeld läuft“ ist im gleichnamigen Wohngebiet entstanden

Selbst noch auf den Thron zu klettern, „haben wir aufgegeben“, sagt Jürgen Frank, der mit dem Lauftreff „Steinfeld läuft“ mit gut 4 100 Kilometern den zweiten Platz belegt. Ein Problem ist das offenkundig nicht, denn er lacht und erinnert daran, „dass wir am Anfang nur in die Top Ten wollten“. Als sie vom BKZ-Team-Laufcup gelesen hätten, dachten sie, „das ist eine super Aktion, da machen wir mit“. Im Laufe der Zeit wuchs die Mannschaft immer weiter an und mittlerweile zählt sie stolze 37 Mitglieder, „die alle einen richtigen Ehrgeiz entwickelt haben“, verrät Frank. „Das ist fantastisch.“ Es gebe ganze Familien, die zu langen Wanderungen aufbrechen, um Kilometer zu sammeln. Oder Walker, die weitaus öfter ihre Runden drehen, als es ansonsten üblich ist. „Läufer, die vorher einmal pro Woche gelaufen sind, laufen jetzt zum Teil fünfmal“, berichtet der Frontmann der Gruppe weiter und schüttelt beinahe ungläubig mit dem Kopf. „Man muss sie manchmal eher bremsen.“



Ein Quartett des Teams „runforfun“

Gaby Marek-Schmid vom „TSG-Donnerstag-Laufteam“



Ein Teil des Lauftreffs „Steinfeld läuft“



Ein Trio von „Laufend BKZ“

Die Vertreter der verschiedenen Mannschaften haben noch sieben Tage Zeit, um weitere Kilometer zu sammeln.

BKZ-Grafik: J. Bauer, Fotos: privat

sen.“ Mit jeweils über 300 Kilometern zählen er selbst und seine Ehefrau Gisela allerdings zu den eifrigsten Kilometerjägern.

„Steinfeld läuft“ entstand im gleichnamigen Wohngebiet in Oppenweiler, „unter diesem Namen sind wir auch schon bei vielen Volksläufen gestartet“. Jeden Donnerstagabend wird miteinander trainiert, auch am Wochenende stehen Einheiten auf dem Plan. Derzeit ist es der BKZ-Team-Laufcup, der einen extra Ansporn bietet. Etwa zwei Drittel der Mannschaft wohnen tatsächlich im Steinfeld, rechnet Jürgen Frank vor und liefert mit Aktionen wie Grill- und Straßenfesten weitere Beispiele für den Zusammenhalt unter den Nachbarn. „Das ist das Tolle an diesem Wohngebiet“, freut er sich und hat schon die nächste Zusammenkunft im Hinterkopf. Für die Laufcup-Teilnehmer gebe es „ein Fest, sobald es die Coronamaßnahmen wieder zulassen“. Im Idealfall wird auf den starken zweiten Platz bei der Gesamtkilometerzahl angestoßen, doch Frank nimmt es locker und spielt den Ball mit einem Schmunzeln an die Konkurrenz weiter: „Wir haben nichts zu verteidigen. Die anderen haben etwas zu tun, um aufzuholen.“

Dass vor allem die „Schwaben auf Lauf“ alles daransetzen, um noch auf den Silberplatz zu klettern, weiß der Steinfeld-Vertreter von einer Zufallsbegegnung im Wald. Er traf auf Gerald Weik, der für den Drittplatzierten bereits weit über 500 von insgesamt gut 3 800 Kilometern beigesteuert hat. Ohnehin wird dieses Team von ausgewiesenen Langstreckenläufern gebildet, weshalb die „Schwaben auf Lauf“ im Ranking der durchschnittlichen Leistung je Teammitglied die Nase deutlich vorne haben. Sie sind nur zu elft, haben es bislang aber jeweils auf fast 350 Kilometer gebracht. In dieser Wertung dürften sie deshalb ähnlich konkurrenzlos sein wie Laufend BKZ in der anderen.

Bleibt noch die Einzelwertung, in der das Spitzenduo unverändert aussieht. Andreas Siegmund (Schwaben auf Lauf) liegt knapp vor Manfred Balmer (Laufend BKZ), beide marschieren zielstrebig auf die 800-Kilometer-Marke zu und dürften den Sieg unter sich ausmachen. Mit Achim Wöhrle folgt mit einigem Abstand ein weiterer Laufend-BKZ-Vertreter auf dem dritten Platz.



→ Mit diesem QR-Code geht es direkt auf die Seite <https://lauf.bkz.de>. Dort gibt es die Ranglisten und alle Infos zum BKZ-Team-Laufcup.

Schnappschüsse vom BKZ-Team-Laufcup im Internet

Bildergalerie Eine Auswahl an Fotos von Teilnehmern am BKZ-Team-Laufcup ist unter www.bkz.de zu finden.

Facebook „Laufen in und um Backnang“ lautet der Name der Gruppe, die über

660 Mitglieder hat. Weitere Zugänge sind immer willkommen. Es ist eine Plattform, um alle Themen rund ums Laufen zu diskutieren, um Fotos und Videos zu posten und Streckenprofile zu veröffentlichen. Lauftreffs

dürfen auf sich aufmerksam machen, Vereine ihre Lauf-events bewerben. Derzeit spielt der BKZ-Team-Laufcup eine große Rolle und es wäre schön, wenn Fotos für eine weitere Bildergalerie hochgeladen würden.